

Lichtverschmutzung – Eine Projektidee (?)

Das Thema Lichtverschmutzung spielt nicht nur beim Schwund von Insekten eine große Rolle, nächtliche Beleuchtung stört auch den Tag - Nachtrhythmus z. B. von Vögeln und Säugetieren einschließlich Homo sapiens.

Zur Minderung der Belastung gibt es vielfältige Möglichkeiten z. B. durch geeignete Lampenformen mit Abschirmung und Wahl von Leuchtmitteln mit weniger schädlichem Lichtspektrum – oder einfach das Abschalten nicht zwingend benötigter Lichtquellen.

Hat jemand Lust sich dem Thema zu widmen und ein entsprechendes Projekt im Verein ins Leben zu rufen?

Zwei aktive aus unseren Reihen beschäftigen sich mit dem Thema mitunter beruflich und würden sich sicher mit einbringen.

Schon jetzt könnt ihr gerne positive wie negative Beispiele in Hamburg fotografieren und unter Nennung von Ort und Zeit einsenden.

Für das Thema haben wir die Adresse licht@neuntoeter-ev.de eingerichtet.

Beispielhaft ein Foto vom Ebelingplatz (verkehrsberuhigte Sackgasse): Während Straße und Fußweg noch vom warmen Licht der Hammer Landstraße beleuchtet werden, beleuchten die Kugellampen mit ihrem kälteren Licht unsinnigerweise vorrangig die Vegetation.



Unnötige Vegetationsbeleuchtung

Siedlungssänger („Spatzenretter Hamburg“)

Viele Zweitbruten der Haussperlinge sind bereits ausgeflogen oder kurz davor. Aufgrund des Wechsels zwischen Regen und warmen Tagen haben Spatzen und andere Singvögel offenbar einen recht guten Bruterfolg in diesem Jahr. Manche Spatzenpaare brüten nun noch ein drittes Mal



Haussperlingsweibchen füttert Nachwuchs in Bramfeld



Feldsperling füttert Nachwuchs in Farmsen; bei dieser Art sehen beide Geschlechter gleich aus

Gans Hamburg

Mittlerweile ist die Mauser beendet, die meisten Jungvögel sind flügge bzw. kurz davor und die meisten Graugänse haben die Stadt bereits wieder verlassen.

Die ersten Hamburger Graugangsgössel wurden ungewöhnlich früh am 22. März beobachtet, die letzten am 24. Mai. Durch die große Konkurrenz auf den wenigen Flächen der verbauten Ufer/Stadt und Trockenheit und Freizeitdruck (inkl. Hunde), haben die spät geschlüpften Gössel oft nur geringe Überlebenschancen, zudem fehlen ihnen die wichtigen Proteine in den ersten aufwachsenden Pflanzen im April.



Am 24. Mai wurden noch frisch geschlüpfte Gössel im NSG Eppendorfer Moor beobachtet

Auch in diesem Jahr haben wir wieder vielen Graugansfamilien im gesamten Stadtgebiet beringt und sind nun auf Wiederfunde auf ihren Zugwegen gespannt. Die meisten Graugänse kehren erst im Frühjahr in die Parks zurück. Vor allem für die Rastplätze außerhalb der Stadt suchen wir noch nach interessierten Leuten zum Ablesen, beispielweise:

- Wedeler Marsch
- Pinnaumündung
- Deichvorland bei Kollmar
- Winsener Marsch (Kleientnahmestelle)
- Kleiner Brook in HH-Reitbrook
- Deichvorland Altengamme

In dieser Saison haben wir folgende blaue Farbringe verwendet: **RAA bis REZ**.
Ablesungen von beringten Graugänsen oder Fragen zu bestimmten Rastplätzen bitte senden an:

gans-hamburg@neuntoeter-ev.de



Fastflügler Jungvogel mit der Ringnummer „RDP“ an der Außenalster, kurz vor dem Abzug



Die Wedeler Marsch ist im Sommer ein beliebter Rastplatz von Hamburger Graugänsen

Biotoppflege und -entwicklung Deponie Georgswerder

Für die Anmeldung zu unseren Arbeitseinsätzen haben wir eine eigene Seite im Netz eingerichtet. Bitte nutzt diese zukünftig: <https://www.neuntoeter-ev.de/termine/arbeitseinsatz>

Die Uhrzeit haben wir für den Sommer nun etwas vorgezogen und für die Anfahrt mit dem Bus angepasst.

Unsere nächsten geplanten Arbeitseinsätze:

Sa. 02.07., Sa. 09.07., So. 10.07., Sa. 16.07., Sa. 23.07., So. 31.07.

jeweils von 09:15 bis etwa 12:15 Uhr. Treffpunkt ist vor dem Tor des „Energiebergs“ am Ende der Fiskalischen Straße.

Eine Anmeldung bis jeweils Freitag 10:00 Uhr über den obigen [Link](https://www.neuntoeter-ev.de/termine/arbeitseinsatz) ist unbedingt erforderlich.

Termine

Sa. 02.07.; Sa. 09.07.; So. 10.07.; Sa. 16.07.; Sa. 23.07., So. 31.07. jeweils von 09:15-12:15 Uhr

Arbeitseinsatz: Biotoppflege auf der Deponie Georgswerder

Ort: Deponie Georgswerder, Fiskalische Straße 2, 21109 Hamburg

Leitung: Torsten Demuth

Anmeldung bis jeweils Freitag 10:00 Uhr ist unbedingt erforderlich: [Anmeldung Arbeitseinsatz](https://www.neuntoeter-ev.de/termine/arbeitseinsatz)

Weitere Informationen zu unseren Terminen unter <https://www.neuntoeter-ev.de/termine>